

# Der Kern unserer Marke



## Die Heilbornkapelle

Die Titelseite zeigt die Heilbornkapelle etwas außerhalb von Dernbach. Sie stammt aus dem Jahr 1692.

Maria Katharina Kasper suchte diese Muttergotteskapelle häufig auf.

Der Kapelle gegenüber befindet sich der Brunnen, dessen Wasser heilende Wirkung zugesprochen wird.

## DERNBACHER GRUPPE KATHARINA KASPER

Die DERNBACHER GRUPPE KATHARINA KASPER trägt die Leitgedanken der Ordensgründerin M. Katharina Kasper in die heutige Zeit. Wir verstehen uns als Botschafter der christlichen Werte, und die Gedanken M. Katharina Kaspers bilden die Basis unserer Arbeit und unserer Wertvorstellungen.

Unsere christlich geprägten Dienstleistungsunternehmen engagieren sich mit einem breiten Aufgabenspektrum für Kranke, Kinder und Jugendliche, für Senioren und Menschen mit Behinderung.

Dabei steht der ganzheitliche Dienst am Menschen im Vordergrund unseres Handelns. Ein wesentliches Ziel der Unternehmen ist deshalb die langfristige Sicherung und Stabilität der Einrichtungen im Interesse der uns anvertrauten Menschen und unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Um dieses Ziel erreichen zu können, verpflichten sich die Unternehmen in besonderer Weise der Wirtschaftlichkeit.

## Der Markenkern -

### Fünf Grundaussagen zur Identität des Unternehmens - Corporate Identity

- **Der Mensch im Zentrum unseres Tuns**

Eine Gruppe mit Engagement und Herz.

„Es ist unsere Pflicht, jedem zu helfen und zu raten, wo wir nur können.“ (M. Katharina Kasper, Brief 2)

- **Verpflichtung zu hoher Qualität aus Tradition**

Eine Gruppe mit Kompetenz und Verantwortungsbewusstsein.

„Wir wollen tun, was wir können.“ (M. Katharina Kasper, Brief 207)

- **Verantwortung bei wirtschaftlichem Handeln**

Eine Gruppe mit flexiblen Strukturen sowie transparenter und effizienter Organisation.

„Es wird viel verlangt zu leisten im Beruf.“  
(M. Katharina Kasper, Brief 155)

- **Gesellschaftspolitisches Engagement mit christlichem Auftrag**

Eine Gruppe mit klarer sozialer, kultureller und politischer Positionierung.

„Worte bewegen, aber Beispiele reißen fort.“  
(M. Katharina Kasper, Brief 108)

- **Zusammenarbeit in einem kompetenten Netzwerk**


Eine Gruppe für langfristige und vertrauensvolle Partnerschaften.

„Helfen wir uns untereinander.“ (M. Katharina Kasper, Brief 239)

## M. Katharina Kasper

Ordensgründerin Arme Dienstmägde Jesu Christi. Am 16. April 1978 wurde Maria Katharina Kasper in Rom seliggesprochen.





„Es ist unsere Pflicht, jedem zu helfen  
und zu raten, wo wir nur können.“  
(M. Katharina Kasper, Brief 2)

## Der Mensch im Zentrum unseres Tuns

### Eine Gruppe mit Engagement und Herz.

Die DERNBACHER GRUPPE KATHARINA KASPER trägt die Leitgedanken Katharina Kaspers als Unternehmen, auf der Basis ihrer Werke, weiter in die heutige Zeit.

M. Katharina Kasper gründete die Kongregation der Armen Dienstmägde Jesu Christi (Dernbacher Schwestern) im Jahr 1851. Ihre Aufgabe sah sie in der Fürsorge, Gesundheits- und Krankenpflege, Erziehung und Bildung zugunsten der Allgemeinheit und auf der Basis christlicher Werte.

Ihre Grundhaltung zeigte sich u. a. in:

- Zuwendung zum Menschen
- Menschenfreundlichkeit und Herzenswärme
- zielorientierter Tatkraft
- Bereitschaft zu Neuem
- wirtschaftlichem Verständnis
- unternehmerischem Willen

„Wir wollen tun, was wir können.“

(M. Katharina Kasper, Brief 207)



## Verpflichtung zu hoher Qualität aus Tradition

**Eine Gruppe mit Kompetenz und Verantwortungsbewusstsein.**

Die Wurzeln der DERNBACHER GRUPPE KATHARINA KASPER stammen aus einer Zeit, in der Systeme der Gesundheitsversorgung und Bildung für die breite Bevölkerung noch ferne Träume waren. M. Katharina Kasper initiierte jedoch schon damals organisierte Strukturen mit hohen Qualitätsansprüchen auch für die Ärmsten.

Die Dernbacher Schwestern führen diese Werke, angepasst an die jeweilige Zeit und deren Erfordernisse, mit hohem Niveau fort. Die Nachfrage nach hoher Kompetenz in Versorgung, Betreuung und Bildung bewegte diese dazu, die Strukturen bis heute weiter auszubauen. Dies stellen sie heute durch die Unternehmen der DERNBACHER GRUPPE KATHARINA KASPER sicher.

Die Gruppe steht in der Tradition der Schwestern. Dabei versteht sie in der Fortführung nicht alleine die Kompetenz, durch die sich hervorragende Unternehmen und deren Mitarbeiter auszeichnen. Vielmehr macht sie ihre Qualität durch menschliches Handeln spürbar.

Die DERNBACHER GRUPPE KATHARINA KASPER ist sich der damit übernommenen Verantwortung bewusst.



„Es wird viel verlangt zu leisten im Beruf.“  
(M. Katharina Kasper, Brief 155)

## Verantwortung bei wirtschaftlichem Handeln

**Eine Gruppe mit flexiblen Strukturen sowie transparenter und effizienter Organisation.**

Wirtschaftliche Stabilität sowie flexible und transparente Strukturen bilden grundlegende Voraussetzungen für die langfristige Sicherstellung eines ganzheitlichen Dienstes am Mitmenschen.

Die DERNBACHER GRUPPE KATHARINA KASPER fühlt sich daher in der besonderen Verantwortung, Effizienz und hohe Managementqualität mit Menschlichkeit und Christlichkeit zu verbinden.

Dabei sind das Wohlergehen und die Zufriedenheit der Menschen wichtige Anliegen.

„Worte bewegen, aber Beispiele reißen fort.“

(M. Katharina Kasper, Brief 108)



## Gesellschaftspolitisches Engagement mit christlichem Auftrag

**Eine Gruppe mit klarer sozialer, kultureller und politischer Positionierung.**

Arbeit in der DERNBACHER GRUPPE KATHARINA KASPER setzt Achtung, Respekt und Toleranz gegenüber jedem Menschen voraus.

Als christliche Organisation fühlt sich die Gruppe jenseits aller ethnischen, religiösen und kulturellen Grenzen zum Dienst am Menschen berufen. Dies wird deutlich durch ihr stetes Engagement, soziale, kulturelle und politische Rahmenbedingungen aktiv mitzugestalten.

Die Gruppe sieht ihre Verantwortung in diesem Zusammenhang nicht nur in rein ökonomischen Dimensionen, sondern im Besonderen vor dem Hintergrund ihrer christlichen Wertehaltung.

Mit diesem Auftrag übernimmt sie einen Teil des gesellschaftspolitischen Engagements und fördert die Qualität und Professionalität im Gesundheits- und Sozialwesen.



„Helfen wir uns untereinander.“  
(M. Katharina Kasper, Brief 239)

## **Zusammenarbeit in einem kompetenten Netzwerk**

### **Eine Gruppe für langfristige und vertrauensvolle Partnerschaften.**

Die DERNBACHER GRUPPE KATHARINA KASPER verfügt mit ihren

- somatischen und psychiatrischen Krankenhäusern
- medizinischen Versorgungszentren
- Senioreneinrichtungen
- ambulanten Diensten
- Einrichtungen der Jugend- und Behindertenhilfe
- diversen Bildungseinrichtungen sowie
- dazu erforderlichen Versorgungsunternehmen

über ein breites Spektrum sozialer Einrichtungen und multiprofessioneller Kompetenzen.

Gemeinsam mit Partnern des Gesundheits- und Sozialwesens bildet die DERNBACHER GRUPPE KATHARINA KASPER ein dynamisches Netzwerk. In diesem Netzwerk werden

- Bündelung von Kompetenzen
- Nutzung synergetischer Effekte
- Erfahrungs- und Wissenstransfer
- Innovation und Lernen
- soziale Unterstützung

in besonderem Maße verfolgt.

Daraus resultiert eine Kultur, die durch ein vertrauensvolles Miteinander, klare Kommunikationsstrukturen und ein hohes Maß an Zuverlässigkeit geprägt ist.

**Senioren**  
**Menschen mit Behinderung**

**Kinder**      **Jugendliche**

**Kranke**

Wertehaltung

**Gruppe**

**Verantwortung**

Dienstleistung

**Wirtschaftlichkeit**

Qualität

**Professionalität**

**Christlicher Auftrag**

**Zuwendung**

Gemeinschaft

**Netzwerk**



**DERNBACHER GRUPPE KATHARINA KASPER**

Katharina-Kasper-Straße 12 | 56428 Dernbach

[www.katharina-kasper-gruppe.de](http://www.katharina-kasper-gruppe.de)